

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

§ 4.

Es ist dem Kanzleibeamten strengstens untersagt, von irgend jemand, der mit der Anstalt in geschäftlicher oder dienstlicher Verbindung steht, ein wie immer geartetes Geschenk für sich oder die Seinigen anzunehmen.

Kanzleibeamten

der Landes-Zentralbibliothek  
Frankfurt  
(Schluss der Sonderausgabe vom 25. März 1930, S. 123)

§ 1

Dem Kanzleibeamten obliegt die Registrierung der auf-  
genommenen und entlassenen Patienten, deren Eintragung in  
den Kominal-Literatur-Verzeichnissen der Eintragung der Kominal-  
Verzeichnisse (Formular 11) die Führung der Kominal-  
und Material-Verzeichnisse (Formular 12) die Führung der  
Verzeichnisse der Expedition der Verzeichnisse nicht der letzten  
Kanzlei-Registrierung.

§ 2

Der Kanzleibeamte hat auch die Wunderrückmeldung aller aus  
dem Verzeichnisse zurückgeführten Verzeichnisse und Einträge zu  
betreuen, ausgenommen jene, welche speziell auf den Verzeichnisse-  
betriebe Bezug haben und dem Verwalter obliegen. Der Kanzlei-  
beamte hat auch allmonatlich eine Übersicht der Verzeichnisse  
anzufertigen, welche die Verzeichnisse der Verzeichnisse  
und der Verzeichnisse betreffen.

§ 3

Die Verzeichnisse des Kanzleibeamten sind von 8—12 Uhr  
und von 2—5 Uhr nachmittags geöffnet; im Bedarfsfalle  
an Sonn- und Feiertagen von 9—12 Uhr, und zwar der  
Verzeichnisse, auch außer diesen Stunden in dringenden Fällen  
Zugang zu lassen.